



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen PRev Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 20.09.2021 bis 21.09.2023

Einsatz- und Kriminalitätsgeschehen - Aktionstag "Das sichere Fahrrad" - Gartenabfälle verbrannt - Versuchte Einbrüche in der Kreisstadt

Aktionstag „Das sichere Fahrrad“

Burg, Gummersbacher Platz, 19.09.2023

Am Dienstag fand in der Zeit zwischen 10:00 -14:00 Uhr ein vom Polizeirevier Jerichower Land organisierter Aktionstag rund um das Thema „Fahrrad“ statt. Gemeinsam mit der Verkehrswacht Jerichower Land wurde Interessierten die Möglichkeit gegeben, sein Fahrrad codieren oder auf Wunsch die Verkehrssicherheit seines Zweirades überprüfen zu lassen. Im Ergebnis wurden 16 Fahrräder, vorwiegend Pedelecs, codiert und 24 Plaketten für den sogenannten „Fahrrad TÜV“ vergeben.

Darüber hinaus beriet das Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt, welches mit dem Landespräventionsmobil vor Ort war, zentral zu den Themen mechanischer und elektronischer Einbruchschutz und Diebstahlschutz von Fahrrädern und weiteren. Weiterhin sensibilisierten die Beamten ausführlich zur Problematik des leichtfertigen Umgangs mit Hand- und Einkaufstaschen insbesondere in Supermärkten und dem oft damit einhergehenden Diebstahl von Geldbörsen. Resümierend zieht die Polizei ein positives Resümee der Veranstaltung, welche durchgehend gut besucht und entsprechende Beratungsangebote angenommen wurden.

Gartenabfälle verbrannt

Genthin, Karower Straße, 20.09.2023, 15:13 Uhr

Eine unklare Rauchentwicklung rief am Mittwochnachmittag die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Genthin, welche mit drei Fahrzeugen und zehn Einsatzkräften ausrückte, sowie die Polizei auf den Plan. Vor Ort eingetroffen konnte die Brandursache schnell verifiziert werden. Im Garten eines 38-jährigen wurden unerlaubt teilweise Gartenabfälle verbrannt, welche nicht zur Verbrennung freigegeben sind. Hierdurch kam es zu einer teilweise starken Rauchentwicklung. Das Feuer wurde durch die Feuerwehr gelöscht. Die Polizei leitete Ermittlungen gegen den Hausbesitzer ein.

Versuchte Einbrüche in der Kreisstadt

Burg, Zibbeklebener Straße, 21.09.2023, 01:00 Uhr bis 01:30 Uhr

Durch eine Sicherheitsfirma wurde der Polizei ein gegen 01:00 Uhr ein Einbruchsalarm in eine Lotto-Filiale in der Zibbeklebener Straße gemeldet. Vor Ort bestätigte sich der Angriff auf das Geschäft. Die Eingangstür wurde nach bisherigen Erkenntnissen gewaltsam aufgehebelt. Bei Inaugenscheinnahme und nach Rücksprache mit dem Geschäftsinhaber wurde nichts entwendet. Durch die Polizei wurden vor Ort Spuren gesichert und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Etwa eine halbe Stunde später, gegen 01:30 Uhr, stellten Beamte des Polizeireviers Jerichower Land im Rahmen der Streifentätigkeit und Tatortbereichsfahndung eine beschädigte Schaufensterscheibe eines Fahrzeugteile- und Fahrzeugzubehörhändlers in der Zibbeklebener Straße/Zerbster Chaussee fest. Die Scheibe wurde auf bislang unbekannte Weise beschädigt, den Tätern gelang es nicht, in das Geschäft einzudringen. Auch in diesem Fall wurde ein Ermittlungsverfahren wegen eines versuchten Einbruchsdiebstahls eingeleitet. Ob ein Tatzusammenhang zwischen beiden Taten besteht, ist Gegenstand der laufenden Ermittlungen.

Zeugen, die zur angegebenen Tatzeit verdächtige Personen- oder Fahrzeugbewegungen festgestellt haben oder sonstige sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich persönlich telefonisch unter 03921/920-0 oder per E-Mail (levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de) im Polizeirevier Jerichower Land zu melden.

Sturm, PHK

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de